

vZEV – virtueller Zusammenschluss zum Eigenverbrauch

Chancen, Herausforderungen und Umsetzung

Sven Toggweiler,
Hettlingen, im Oktober 2025

Agenda

1. Hintergrund vZEV – Zusammenschluss zum Eigenverbrauch
2. Definition vZEV
3. Rechtliche Grundlagen & Rahmenbedingungen
4. Technische Umsetzung
5. Nutzen
6. Herausforderungen
7. Praxisbeispiele (externe Vertreter)
8. Kosten von EKZ
9. Ausblick & Empfehlungen
10. Fazit
11. Vorteile, Risiken und Ablauf

Hintergrund – vZEV

- Definition: Mehrere Endverbraucher teilen sich lokal erzeugten Strom (mit einer oder mehreren PV-Anlagen)
- Ziel: Eigenverbrauch erhöhen, Netzentgelte reduzieren
- Anforderungen: mind. 10% Produktionsleistung
- Zustimmung aller vZEV-Teilnehmer notwendig!
- **Nur eine Abrechnung für den Vertreter!**
- Nur noch **ein Vertreter** gegenüber EKZ
(intern oder extern möglich)

Was ist vZEV?

- Baut auf ZEV-Konzept auf
- virtueller Zusammenschluss über bestehende Anschlüsse
- Mehrere Gebäude bilden digitale Verbrauchsgemeinschaft
- Teilnahme auch ohne eigene PV-Anlage möglich
- Mindestanforderungen bleiben bestehen

Vergleich: ZEV vs. vZEV

ZEV

- Physische Verbindung
- Innerhalb einer Liegenschaft
- Direkte Eigenverbrauchsgemeinschaft

vZEV

- virtueller Zusammenschluss
- Über bestehende Netzanschlüsse
- Gebäudeübergreifend, digital vernetzt

Rechtliche Rahmenbedingungen

- Basis: Energiegesetz (EnG), Energieverordnung (EnV) (Abstimmung 28.09.2024 im Kt. ZH)
- vZEV ab 1. Januar 2025 (theoretisch) zulässig
- Netzbetreiber müssen vZEV zulassen
- Nutzung bestehender Niederspannungsanschlüsse möglich
- Abrechnungsdienstleister (Vertreter) notwendig, falls dies niemand von den Teilnehmern machen möchte

Technische Umsetzung

- Digitale Messsysteme / Smart Meter
(Falls für das Einrichten des vZEV an der Messinfrastruktur etwas angepasst werden muss, geht dies zulasten EKZ wie z.B. Smartmeter-Installation)
- Abrechnungsdienstleister (Vertreter intern möglich) integriert Verbrauchsdaten und erstellt Abrechnungen für alle Teilnehmer mit Daten von EKZ
- Es gibt **nur eine Abrechnung an den vZEV-Vertreter** durch EKZ. Zudem erhält dieser alle benötigten Zählerdaten (15-Minuten-Lastgänge), um die Verrechnung an die vZEV-Teilnehmer zu machen. Diese Daten der Zähler sind auch per CSV-Format vorhanden über das myEKZ-Portal
- Für ZEV / vZEV Gründung ist eine technische Machbarkeitsabklärung durch EKZ nötig (Netztopologie, Anschlussleitungen, Infrastruktur)
- Ein Zusammenschluss zum Eigenverbrauch nach Art. 17 EnG wird wie ein einziger Endverbraucher behandelt. Die Rechnung für den Vertreter ist gleich wie für alle anderen Kunden der EKZ (Rechnung einfach erklärt)

Ihr vZEV in der Nachbarschaft

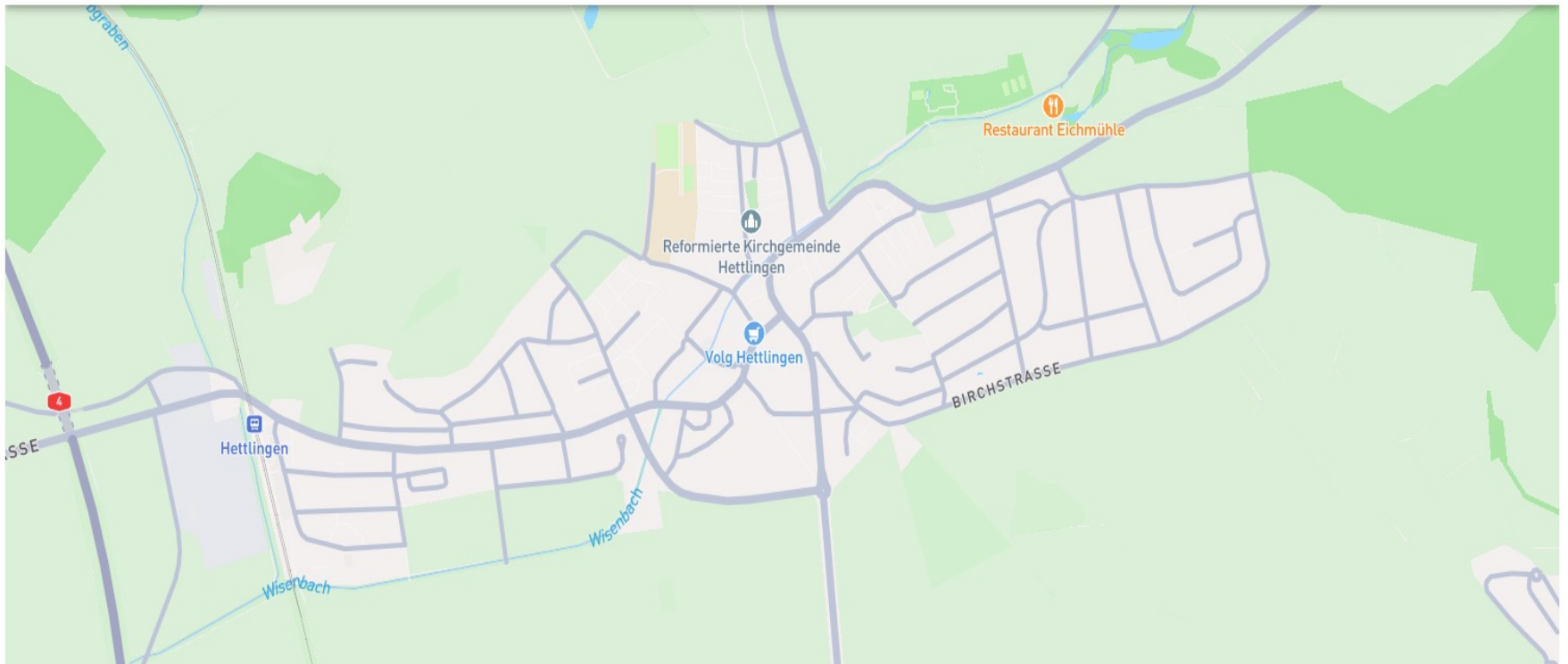
Finden Sie mit unserer Karte heraus, mit wem aus der Nachbarschaft ein vZEV in Frage kommt. Tragen Sie dazu Ihren Ort und Ihre Adresse ein. Anschliessend sehen Sie auf der Karte, mit welchen Nachbarliegenschaften (blaue Punkte) eine gemeinsame Teilnahme möglich ist.

Ort

8442 Hettlingen



Liegenschaftsadresse



Technische Machbarkeitsklärung

Informationen dazu, welche Nachbargebäude für einen vZEV infrage kommen, erhalten Sie über die Planauskunft. Die Anleitung finden Sie unter «Haben Sie Fragen?» unter dem ersten Punkt «Anleitung Planauskunft».

Bitte füllen Sie das Kontaktformular aus, damit wir Ihre spezifische Frage zur Machbarkeit ZEV / vZEV beantworten können oder damit Sie Ihre ZEV / vZEV (ohne Anpassung an der elektrischen Installation) anmelden können.

Technische Machbarkeitsklärung

Kontaktdaten

Name *

Vorname *

Strasse & Nr. *

PLZ *

Ort *

E-Mail *

Telefon

Nutzen

- Erhöhung des Eigenverbrauchs neben der Batterienutzung
- Teilnahme auch ohne eigene PV-Anlage möglich
- Reduktion von Netzkosten und Abgaben
- Flexible Energiepreisgestaltung unter den Teilnehmern
- Stabilisierung des lokalen Netzes

Herausforderungen

- Komplexe Abrechnung und Verwaltung bei mehreren Teilnehmern
- Zustimmung aller vZEV-Teilnehmer nötig
- Kosten für Messinfrastruktur
- Technische Limitierungen
- Regulatorische Unsicherheiten
- Zahlungsrisiken einzelner Teilnehmer, EKZ gibt Risiko an Vertreter bzw. Teilnehmer weiter (solidarische Haftung)

Praxisbeispiele

- Externe Anbieter (Vertreter): PVShare.ch / zevvy.org / home-energy.ch / e-online.ch
- Energiegemeinschaften (z.B. SAK mit EKZ)
- Einsatz bei Quartieren, Mehrfamilienhäusern, gemischten Objekten etc.

Kosten für die Abrechnung eines virtuellen ZEV (vZEV)

Das Wichtigste in Kürze

Um ein vZEV mit automatischem Rechnungsversand per E-Mail abzurechnen (Pro+ Abo), fallen in den meisten Fällen Kosten in Höhe von **CHF 32.70 pro Jahr (inkl. MwSt.)** je vZEV Teilnehmer an. Je vZEV Teilnehmer mit Solaranlage kommen CHF 10.50 pro Jahr (inkl. MwSt.) hinzu. Erst wenn ein vZEV definitiv realisiert wird, fallen Kosten für die Abos an. Mit Zusatzservices können Aufgaben abgegeben werden. Der Kauf bei PVshare erfolgt per Rechnung (nicht Kreditkarte).

Im Marktvergleich bietet PVshare ein unschlagbares Preis-Leistungsverhältnis. Unsere Preise sind vollständig transparent, wodurch manuelle Aufwände oder Offertanfragen entfallen können. Zudem wurde bei der Entwicklung höchster Wert auf intuitive Bedienung gelegt. Dabei profitieren Kunden gleich doppelt: Einerseits nimmt die Abrechnung wenig Zeit in Anspruch. Andererseits sind vZEV mit PVshare besonders profitabel, da nur ein sehr geringer Kostenanteil für die Abrechnungslösung verwendet wird. PVshare fördert als **unabhängiger Anbieter die Optimierung des vZEV, wodurch der Profit weiter gesteigert wird.**

Beachten Sie, dass PVshare die Kosten für die Abrechnungslösung aktuell 3 Jahre im Voraus in Rechnung stellt, damit die Leistungen so kostengünstig angeboten werden können.

Die Gründung eines vZEV mit unserem [Gründungsprozess](#) ist kostenlos. Es gibt in diesem Falle also **keine Initialkosten**.



Produkte & Preise

Wie viele Nutzeinheiten wollen Sie abrechnen?

Anzahl Nutzeinheiten

1



zevvy Basic

Für preiswert verwaltete Projekte

25 CHF

pro Jahr für 1
Nutzeinheiten exkl. Mwst.

- ✓ Kompatibel mit allen manuell ausgelesenen Zählern
- ✓ Heizkosten abrechnen
- ✓ Warmwasser abrechnen
- ✓ Kaltwasser abrechnen
- ✓ Solarstrom (ZEV)

zevvy Lite

Für Immobilien, die Daten via Schnittstelle importieren

42 CHF

pro Jahr für 1
Nutzeinheiten exkl. Mwst.

- ✓ Alle Funktionen der **zevvy Basic version**.
- ✓ Zwei Kostenarten mit Datenimport via Schnittstelle
- ✓ Individualisierbare PDF
- ✓ Automatische Datenimporte / Schnittstellen
- ✓ Bexio Anbindung bis zu 50 Nutzeinheiten

Beliebt

zevvy Standard

Komplexe Immobilien mit besonders hohen Datenvolumen

64 CHF

pro Jahr für 1
Nutzeinheiten exkl. Mwst.

- ✓ Alle Funktionen von **zevvy Basic and zevvy Lite**
- ✓ Mehr als zwei Kostenarten mit automatischem Import via Schnittstelle
- ✓ Unlimitierte Datenimporte
- ✓ Mehr als 5 Zugriffsrechte pro Liegenschaft

	Home Energy ZEV Abrechnung Standard	Home Energy ZEV Abrechnung Premium
Fernüberwachung Proaktive Fernüberwachung der Stromzähler	Ja	Ja
Fehlererkennung Abweichungen und Fehlermeldungen durch Zähler werden durch das Fachpersonal geprüft und ausgewertet. Mitteilung mit Informationen zum weiteren Vorgehen innerhalb von 48 Stunden (werktags)	Ja	Ja
Stromabrechnung im ZEV Jährlicher Versand der Stromabrechnungen im PDF-Format an den Verwalter, basierend auf dem tatsächlichen Verbrauch und vom Kunden definierten Tarif	Ja	–
Rechnungserstellung an die Strombezüger basierend auf dem tatsächlichen Verbrauch und vom Kunden definiertem Tarif	–	Ja
Überweisung der Erträge an Eigentümer oder Verwalter	–	Ja
Inkasso und Zahlungsmanagement (ohne Betreibungen)	–	Ja
Kosten pro Jahr Pro Zähler	CHF 49.–	CHF 73.–
Preisberechnung (optional) Kosten pro Jahr Jährliche Berechnung des gesetzlich konformen Strompreises gemäss Pauschalberechnung 80 Prozent des Standardvergleichsprodukt	CHF 250.–	CHF 250.–

Wie viel kostet die Dienstleistung von e-online.ch?

Der Preis des „Rundum-Sorglos-Pakets“ bemisst sich an der Höhe der monatlich fakturierten Netto-Rechnungsbeträge (exkl. MwSt):

- die ersten zwölf Monate kostet das „Rundum-Sorglos-Paket“ 10% der fakturierten Netto-Summe pro Monat
- vom 13. bis und mit 24. Monat kostet das „Rundum-Sorglos-Paket“ 9% der fakturierten Netto-Summe pro Monat
- ab dem 25. Monat kostet das „Rundum-Sorglos-Paket“ 8% der fakturierten Netto-Summe pro Monat

Kosten von EKZ

In einem vZEV fallen folgende Messtarife an:
(Messtarife gemäss EKZ [Tarifbestimmungen](#) 2026, Seite 29)

- **Pro EKZ-Zähler (im vZEV)** ein Messtarif für die physische Messstelle
inkl. MWST CHF 5.41 / exkl. MWST CHF 5.00
(Dies ist bereits heute so, einzig muss der Messtarif ab 2026 separat auf der Rechnung ausgewiesen werden)
- **Pro Produktionsanlage** ein Messtarif für einen virtuellen Messpunkt
inkl. MWST CHF 1.62 / exkl. MWST CHF 1.50
- Hinweis: Falls es für eine Produktionsanlage eine zusätzliche HKN-Messung braucht, wird dafür ebenfalls ein Messtarif erhoben.
- **Die Gesamtrechnung geht an den vZEV-Vertreter (intern oder extern)**

Ausblick & Empfehlungen

- Weiterentwicklung Gesetzgebungen
- Standardisierung von Messsystemen
- Sensibilisierung Eigentümer & Mieter
- Modellrechnungen für Wirtschaftlichkeit ([PVShare.ch](https://www.pvshare.ch))
- Pilotprojekte und Erfahrungslernen ab 2026
- Eine Auflösung oder ein Austritt einzelner Teilnehmer ist mindestens 3 Monate im Voraus anzumelden (über den Kundendienst von EKZ)
- Batterien weiter aufrüsten als Alternative

Fazit

- vZEV erweitert das bestehende ZEV-Konzept
- Flexiblere Zusammenschlüsse möglich
- Steigerung Eigenverbrauch und PV-Nutzung
- Erfolg abhängig von Infrastruktur, Akzeptanz und Regulierung
- Kosten und administrative Punkte nicht unterschätzen
- Batterieausbau anstreben (Preise gehen nach unten)

Vorteile vs. Risiken

Vorteile:

- Höherer Eigenverbrauch
- Kostenersparnis gegenüber EKZ
- Teilnahme ohne PV-Anlage
- Netzstabilisierung

Risiken:

- Verwaltungsaufwand
- Technische Komplexität
- Kosten für Infrastruktur und Verwaltung
- Regulatorische Unsicherheiten

Ablauf vZEV

 PV-Anlage
(Stromproduktion)



Verbrauchsgemeinschaft
(Stromnutzung)

 Abrechnung
(Messsysteme)

[Anmeldung zum Zusammenschluss zum
Eigenverbrauch auf NE 7 gemäss Art. 17
Energiegesetz](#)